

KATERNA DIDASKALCU. ALEXANDROS KIRAMOUZIS. KOSTAS ANTALOPOULOS. DINTRIS KAPETANAKOS. ANTONIS MYRIAGOS. WICKY RAPKIDOPOULOU. KOSTAS LASKOS. THANASIS NAKOS. EFTHALIA PAPACOSTA, und. DIMITRIS KATALIFOS

Buch und Regie MICHALIS KONSTANTATOS Produzent YORGOS TSOURGIANINS Co-Produzenten DRES PHUPO, JEAN-CLAUDE VAN RUCKEGHEM, FABIAN MASSAH, ELIE MEROVITZ. Bildgestaltung YANNIS FOTOU GSC Musik LIESA WIN DER AA Schnitt YORGOS MAVROPSARIDIS ACE, MYRTO KARRA Sound GIANNIS ANTYPAS Sound Design JAN SCHERMER Casting CHRISTINA AVZOTI, ALEX KELLY, ATHENS CASTING Andrecor DAMI ELEFSKINIOTI Kristlindesign VASSILIA ROZANA. Nake-up XYRIAXI MELIDOU Produktorsleiter GIANNS SOTIROPOULOS Regiensstert EVDOKA KALAMITSI Cobrist MANOS CHANILAKIS Associate producers PETER WARNER-WLD AT ART, NIXOS MOUTSELOS TWO THRITY FIVE, BLINDSPOT, POTIS FOTOU, VIEW STLDIO





























ALL THE PRETTY LITTLE HORSES

Ein Film von Michalis Konstantatos

Presseheft

PRESSEBETREUUNG

mm filmpresse GmbH Schliemannstraße 5 10437 Berlin

Tel: 030. 41 71 57 23 Fax: 030. 41 71 57 25

E-Mail: info@mm-filmpresse.de

www.mm-filmpresse.de

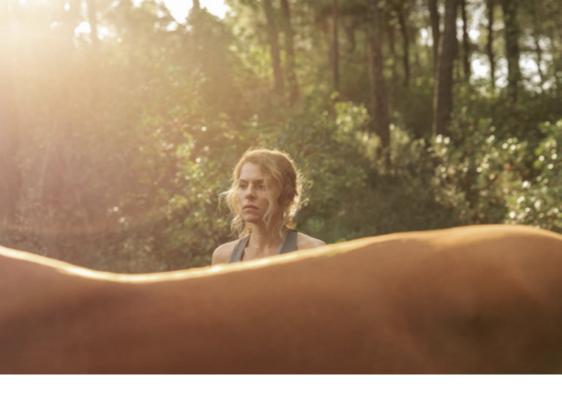
VERLEIH

Neue Visionen Filmverleih GmbH Schliemannstraße 5 10437 Berlin

Tel: 030. 44 00 88 44 Fax: 030. 44 00 88 45

E-Mail: info@neuevisionen.de

www.neuevisionen.de

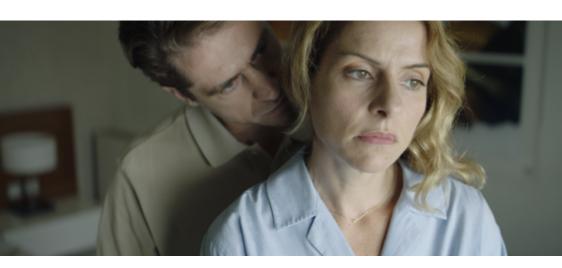


INHALT

SYNOPSIS	04
LANGINHALT	05
CAST & CREW	06
BIOGRAPHIEN	08

SYNOPSIS

Nach ihrem unerwarteten sozialen Abstieg sucht Aliki, eine bürgerliche Athenerin Mitte 30, gemeinsam mit ihrem Ehemann Petros und ihrem kleinen Sohn Zuflucht in einem Provinzstädtchen am Meer. Beide müssen in Aushilfsjobs arbeiten und glauben, dies sei vorübergehend und nur Teil ihres Plans für ihr schnelles Comeback und die Rückkehr in die Großstadt. Während Aliki mehr und mehr die Illusion erkennt, bemerkt sie auch, wie Petros sich zunehmend verändert und seine dunkle Seite zum Vorschein kommt.



LANGINHALT

Durch unerwartete Rückschläge sind Aliki und ihr Ehemann Petros, beide in den Dreißigern, gezwungen, ihr bürgerliches Großstadtleben in Athen zu verlassen und mit ihrem Sohn Panagiotis (5) in die griechische Provinz zu ziehen. Aliki nimmt einen Pflegerinnenjob an und Petros wird als Hausmeister in einer luxuriösen Villa angestellt, die so ganz im Gegensatz zu dem bescheidenen Apartment steht, das sich die Familie mietet. Nicht nur ihr Sohn ist von der großen Villa angetan, sondern auch Aliki und Petros, die in ihren eigenen vier Wänden nun kaum Platz haben. Ihre Aushilfsjobs sehen sie als vorübergehend, als Teil des Plans für ihr Comeback und ihre Rückkehr nach Athen.

Während ihr Mann versucht, seinen früheren Lebensstil loszulassen und sich mit der neuen Realität zu arrangieren, steht Aliki ihr Stolz im Weg und ihr widerstrebt der Gedanke, den sozialen Abstieg zu akzeptieren. Immer öfter besucht sie Petros bei seiner Arbeit in der Villa. Allmählich wird die Gewohnheit zur Sucht. Sobald die vielbeschäftigte Eigentümerin Anna (55) verreist ist, verwandelt sich die Villa für Aliki und ihre Familie in einen Raum voller Fantasie, Erfüllung und sogar Hoffnung. Das eigene kleine Apartment erscheint ihnen mit jedem Tag noch enger, fast wie ein Gefängnis. Umso mehr ersehnen sie sich einen Ausweg.

Aliki beauftragt einen Immobilienmakler, eine ähnliche Villa wie Annas für sie zu finden und verliert sich in einer Identität, einem Leben, das nicht ihres ist. Doch als sie merkt, dass auch Petros sich verändert, wächst in ihr der Verdacht, ihr Plan für ein Comeback könne nicht funktionieren oder schlimmer: er würde am Ende gar nicht existieren. Ein Gefühl von Fremdheit schleicht sich in ihr Leben. Petros flüchtet sich vor Alikis stillem Vorwurf, dass er ihr dieses ersehnte Leben nicht bieten könne, in einen lockeren Flirt mit Anna. Eine arrogantere, aggressivere Seite bricht aus ihm hervor, ein neuer Petros, dem nun die Villa zu gehören scheint.

Als Höhepunkt ihres falschen Spiels lädt Aliki ein befreundetes Paar aus ihrem früheren Leben zum Dinner in die Villa ein. Sie und Petros verstricken sich immer tiefer in ihrem Lügenkonstrukt. Aliki erkennt ihren eigenen Ehemann nicht mehr und beginnt sich vor ihm zu fürchten. Doch die Angst, seine Familie ganz zu verlieren, treibt Petros zu noch extremeren Maßnahmen. Es ist der verzweifelte Versuch, ihr Trugbild irgendwie zu retten. Und all das, während ein neugieriger Nachbar die Villa ausspäht und der örtliche Immobilienmakler nicht so unschuldig ist, wie er vorgibt zu sein. Der Tiefpunkt scheint erreicht, als eines Morgens Anna unerwartet auftaucht und Aliki mit ihrer Familie in ihrem Haus vorfindet.

Das gestohlene Leben droht zu zerbrechen. Doch in diesem Moment erhalten Aliki und Petros auch die Chance, Zusammenhalt zu beweisen.

CAST & CREW



Cast ALIKI Yota Argyropoulou

PETROS Dimitris Lalos

ILIAS Dimitris Kapetanakos

PANAGIOTIS Alexandros Karamouzis

LITA Efthalia Papacosta

BROKER Kostas Antalopoulos

FARMER Thanasis Nakos

ANNA Katerina Didaskalou

STRATOS Kostas Laskos

NADIA Vicky Papadopoulou

KOSTAS Antonis Myriagkos

ANTONIS Dimitris Katalifos

GLORIA Gloria Inigo

TAXI DRIVER Stelios Karaiskos

Crew AUTOR / REGISSEUR Michalis Konstantatos

PRODUZENT Yorgos Tsourgiannis

CO-PRODUZENTEN Dries Phlypo

Fabian Massah Elie Meirovitz

BILDGESTALTUNG Yannis Fotou

SCHNITT Yorgos Mavropsaridis

Myrto Karra

SOUND DESIGN
ART DIRECTOR
Danai Elefsinioti
MUSIK
PRODUZIERT VON
Horsefly Productions
IN CO-PRODUKTION MIT
A Private View, Fabian

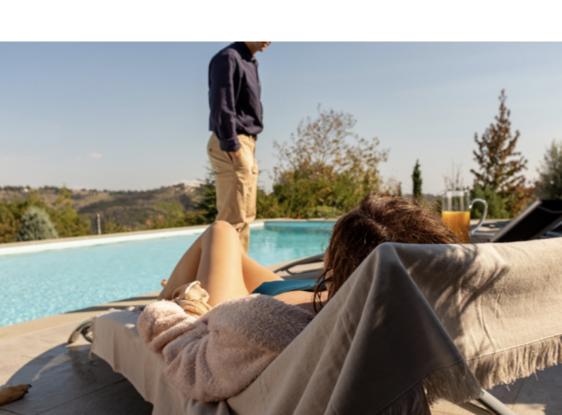
Massah, EZ Films

GEFÖRDERT VON Eurimages, Creative

Europe (Media), Greek Film Centre, Hellenic National Television, The Belgium

Tax Incentive

WELTVERTRIEB Pluto Film



BIOGRAPHIEN



Michalis Konstantatos AUTOR / REGISSEUR

Film- und Theaterregisseur Michalis Konstantatos studierte Filmregie an der Stavrakos Athens Film School und Soziologie an der Universität von Athen. Zudem besitzt er einen Postgraduiertenabschluss in Architektur. Seit 2002 führt er Regie

besitzt er einen Postgraduiertenabschluss in Architektur. Seit 2002 führt er Regie bei Filmen, Theaterstücken, TV-Movies, Werbespots, Musikvideos und Video-Installationen. Sein Debütspielfilm LUTON, der am L'Atelier 2011 der Internationalen Filmfestspiele von Cannes teilnahm, wurde 2013 beim Filmfestival San Sebastián uraufgeführt und war beim London Film Festival für den Preis als Bester Debütfilm nominiert. Der Film gewann beim Athens International Film Festival den Preis für das beste Regiedebüt und in Kopenhagen den CPH:PIX Award - Honorable Mention. Er ist Mitbegründer der Theatergruppe Blindspot und führte bei allen Aufführungen Regie, darunter *The Fall, Parklife* und *Hedda Gabler*. Gemeinsam mit der Schauspielerin Yota Argyropoulou konzipierte er die Solo-Performance *One Person at a Time* für die von Marina Abramović kuratierte Ausstellung *As One* gezeigt wurde. Zuletzt führte er Regie bei *Ghosts*, inspiriert von Ibsens klassischem Drama, das auf dem Athens & Epidaurus Festival uraufgeführt wurde. ALL THE PRETTY LITTLE HORSES ist sein zweiter Spielfilm.

YOTA ARGYROPOULOU



Yota Argyropoulou wurde in Athen geboren. Sie studierte Theaterschauspiel an der Goldsmiths University of London und Kunstgeschichte an der University of East London. Daraufhin folgten zahlreiche Bühnenauftritte in England, Spanien, Deutschland, Italien, Norwegen und Griechenland. Sie spielte in den Spielfilmen BEFORE MIDNIGHT (Regie: Richard Linklater, 2013), in LUTON von Michalis Konstantatos, in der Filminstallation The Airport von John Akomfrah, in einer Video-Installation von Alexandros Avranas und in vielen Kurzfilmen in Griechenland und England. In Theaterstücken wie Hedda Gabler (Ibsen), Ghosts (Ibsen), Hamlet (Shakespeare), The Storm (Strindberg), Attemps on her Life (Crimp) und in der Performance An Oak Tree (Regie: Tim Crouch) war sie in der Hauptrolle zu sehen. Gemeinsam mit Michalis Konstantatos kreierte sie die Solo-Langzeit-Performance One Person at a Time für die Ausstellung As One, kuratiert von Marina Abramović, im Benaki Museum. Sie wurde für Residencies am Zürcher Theater Spektakel und Onassis Air in Athen ausgewählt. Als Mitbegründerin der Theatergruppe Blindspot hat sie bei allen Aufführungen mitgespielt und künstlerisch mitgewirkt. Ihr erstes selbst verfasstes Stück Hotel gehörte zu den Finalisten der Berliner Festspiele 2017. Sie ist die Hauptdarstellerin im Kinofilm ALL THE PRETTY LITTLE HORSES von Michalis Konstantatos.

DIMITRIS LALOS



Dimitris Lalos ist Schauspieler, Mitglied der Hellenic Academy of Cinema und Mitbegründer des Athener Kolonos Theaters. Im Jahr 2012 wurde er mit dem Dimitris Horn Award für seine Leistungen im Theater ausgezeichnet. Er hat mit weltbekannten Regisseuren wie Olivier Pi beim Festival in Avignon und Ludovic Lagarde an der Comédie de Reims für das griechische Nationaltheater gearbeitet. Des Weiteren hat er in zahlreichen Kurz- und Spielfilmen im Kino mitgewirkt.

Am Epi Kolonos Theater und an der Platonos Academy unterrichtet er Schauspiel für Bühne und Kino. In den letzten Jahren arbeitete er als Regisseur und ist künstlerischer Leiter des Theaters TempusVerum. Er führte Regie beim Kurzfilm WITHOUT, mit dem er im Wettbewerb des Short Film Festival Drama 2006 teilnahm.